



NOBODY
2012

ALFIO FRISINA

600x1200 mm
Digitalpainting,
unter Acrylglas

Auflage: 10

Nobody I
Nobody II
Nobody III
Nobody IV
Nobody V
Nobody VI

www.frisina.ch
arts@frisina.ch

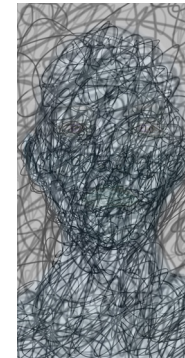
Die Arbeiten zeichnen sich durch Netze, bestehend aus wild durcheinander geführten Linien aus. Im Bild entsteht durch die Vernetzung und Andeutung der auf der Ebene liegenden Linien eine räumliche Tiefe. Diese Bilder suggerieren dem Betrachter das Gefühl eine Figur widerzuerkennen welche nicht existiert: „Nobody“.

Die Aufstellung: „Ich denke, also bin ich“, verdeutlicht den Zweifel, ob wir Menschen tatsächlich existieren oder nicht. Unser Verstand sucht in allen Formen eine Bedeutung, einen tieferen Sinn, Zusammenhänge, Zeichen oder eine Symbolik.

Die Reihe „Nobody“ verkörpert keine reellen Wesen, sondern befasst sich mehr mit den übernatürlichen oder mysteriösen Geschehen des Denkens.



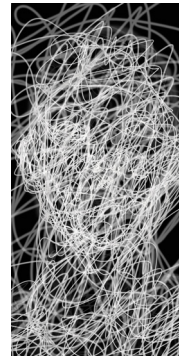
NOBODY I



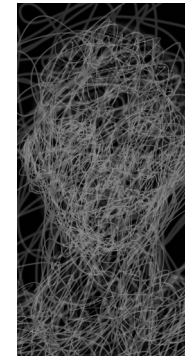
NOBODY II



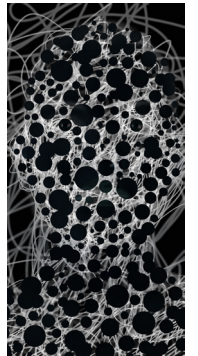
NOBODY III



NOBODY IV



NOBODY V



NOBODY VI